

An die

**Schulen
und Kindergärten des Landkreises Friesland**

28.04.2022

Betreff: Empfehlung zur Weiterführung der dreimal wöchigen Testung auf SARS Cov 2

Sehr geehrte Lehr-, Erziehungskräfte und Erziehungsberechtigte,

mit der neu in Kraft tretenden Coronaverordnung ab 1.Mai 2022 fällt die Testpflicht für Kindergärten und Schulen weg. Es besteht die Möglichkeit die dreimal wöchentliche Testung auf freiwilliger Basis weiterzuführen. **Diese freiwillige Testung empfehlen wir ausdrücklich,** um den Präsenzunterricht oder Betreuung nicht zu gefährden.

Zur Erläuterung:

Die serielle Testung ist die Grundlage des bisher erfolgreichen ABIT Verfahrens oder auch Test-to-stay Strategie genannt, bei dem die jugendlichen Kontaktpersonen unter Testung an 5 aufeinanderfolgenden Tagen weiterhin die Schule besuchen dürfen.

Fällt nun die serielle Testung weg, ist das ABIT Verfahren nicht anwendbar und es können Quarantänemaßnahmen folgen.

Das NLGA sagt bisher:

Anlassbezogenes intensiviertes Testen (ABIT) Rahmenbedingungen:

- Das Routine-Testkonzept in Schulen mit 3 Tests pro Woche wird durchgeführt.
- Die Indexperson begibt sich immer in Absonderung (Isolierung) entsprechend den RKI-Entlassungskriterien
- Selbsttests, wie sie für die Routinetestung verwendet werden, werden auch im ABIT anerkannt.
- Die Hygienekonzepte werden weiterhin umgesetzt. Insbesondere das korrekte Tragen einer Mundnasenbedeckung/eines Mundnasenschutzes (Maske) bietet einen guten Schutz vor dem Eintrag und der Weiterverbreitung der SARS-CoV-2 Viren durch prä- und asymptomatische Personen und wird daher beibehalten, auch am Sitzplatz.

Neue Regelungen sind durch das NLGA noch nicht bekannt gegeben.

Daher bitten wir die serielle Testung auf freiwilliger Basis 3mal wöchentlich im Sinne der Kinder weiterzuführen, und sprechen uns auch für das Tragen eines Mundnasenschutzes aus.

Mit freundlichen Grüßen,

Fachbereich Gesundheitswesen
Landkreis Friesland